



**Beschluss
der Landesregierung**

**Deliberazione
della Giunta Provinciale**

Nr. 1253
Sitzung vom 04/11/2014
Seduta del

Betreff:

Wettbewerbsausschreibung zur Gewährung von Zuschüssen zur Förderung der Kenntnis von Fremdsprachen für den Zeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 30. September 2015

Oggetto:

Bando di concorso per la concessione di sovvenzioni per l'incentivazione della conoscenza di lingue straniere per il periodo compreso tra il 1° ottobre 2014 ed il 30 settembre 2015

Vorschlag vorbereitet von
Abteilung / Amt Nr.

40.3

Proposta elaborata dalla
Ripartizione / Ufficio n.

Die Landesregierung

hat Folgendes zur Kenntnis genommen:

- das Landesgesetz vom 13. März 1987, Nr. 5, in geltender Fassung,

das Landesgesetz vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung,

den eigenen Beschluss vom 24. Juni 2014 Nr. 740, betreffend die Wettbewerbsausschreibung zur Gewährung von Studienbeihilfen an Studierende, die universitäre Einrichtungen oder Fachhochschulen außerhalb Südtirols besuchen – akademisches Jahr 2014/2015, und im Besonderen die Artikel 6, 7 und 8;

hat Einsicht genommen in die beiliegende Wettbewerbsausschreibung, die einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bildet;

hält es für angebracht, das zulässige Höchsteinkommen, unter Berücksichtigung der Artikel 6, 7 und 8 der mit dem oben genannten Beschluss vom 24. Juni 2014, Nr. 740, genehmigten Wettbewerbsausschreibung, auf 30.000,00 Euro festzulegen;

erachtet es für sinnvoll, die Zweckbindung der erforderlichen Ausgabe auf den Kapiteln 04160.05 und 06140.20 des Gebarungplanes des Haushaltes 2015 zum Zeitpunkt der Zuweisung der Zuschüsse an die Anspruchsberechtigten vorzunehmen, da das Ausmaß der Ausgabe zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bestimmt werden kann, und

b e s c h l i e ß t

mit gesetzmäßig zum Ausdruck gebrachter Stimmeneinhelligkeit

1. einen Wettbewerb zur Gewährung von Zuschüssen an Bewerber/innen auszuschreiben, die im Zeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 30. September 2015 einen Kurs zum Erlernen einer Fremdsprache beginnen;

La Giunta provinciale

Vista la legge provinciale 13 marzo 1987, n. 5, e successive modifiche;

Vista la legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17, e successive modifiche;

Vista la propria deliberazione 24 giugno 2014, n. 740, concernente il bando di concorso per la concessione di borse di studio a studenti/studentesse frequentanti istituzioni universitarie o scuole ed istituti di istruzione e formazione tecnica superiore fuori provincia di Bolzano – anno accademico 2014/15, ed in particolare gli articoli 6, 7 e 8;

Visto l'allegato bando di concorso, facente parte integrante della presente deliberazione;

Ritenuto opportuno determinare, in considerazione degli articoli 6, 7 e 8 del bando di concorso approvato con la succitata deliberazione 24 giugno 2014, n. 740, il reddito massimo ammissibile in euro 30.000,00;

Ritenuto opportuno impegnare la spesa necessaria sui capitoli 04160.05 e 06140.20 del piano di gestione del bilancio 2015 soltanto al momento dell'assegnazione delle sovvenzioni agli/le aventi diritto, in quanto, attualmente, non è possibile determinare l'ammontare della spesa;

D e l i b e r a

a voti unanimi, legalmente espressi:

- 1) di bandire un concorso per la concessione di sovvenzioni ai/le richiedenti che iniziano, nel periodo compreso tra il 1° ottobre 2014 ed il 30 settembre 2015, un corso per l'apprendimento di una lingua straniera;

2. das zulässige Höchstinkommen auf 30.000,00 Euro festzulegen;

3. die beiliegende Wettbewerbsausschreibung, die einen wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bildet, zu genehmigen und im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol zu veröffentlichen;

4. die erforderliche Ausgabe zum Zeitpunkt der Zuweisung der Zuschüsse an die Anspruchsberechtigten auf den Kapiteln 04160.05 und 06140.20 des Gebarungsplanes des jeweils zutreffenden Haushaltes zweckzubinden.

2) di determinare il reddito massimo ammissibile in euro 30.000,00;

3) di approvare l'allegato bando di concorso, facente parte integrante della presente deliberazione, e di pubblicarlo nel Bollettino Ufficiale della regione Trentino-Alto Adige;

4) di impegnare la spesa necessaria al momento dell'assegnazione delle sovvenzioni agli/Ile aventi diritto sul capitolo 04160.05 e 06140.20 del piano di gestione del bilancio rispettivamente competente.

Dr. RP/sc

DER LANDESHAUPTMANN

IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA

DER GENERALSEKRETÄR DER L.R

IL SEGRETARIO GENERALE DELLA G.P.

WETTBEWERBSAUSSCHREIBUNG

Zuschüsse zur Förderung der Kenntnis von Fremdsprachen

Landesgesetz vom 13. März 1987, Nr. 5,
in geltender Fassung

Artikel 1

Allgemeine Bestimmungen

(1) Im Rahmen dieser Wettbewerbsausschreibung können Bewerber und Bewerberinnen, die im Zeitraum vom **1. Oktober 2014 bis zum 30. September 2015** einen Kurs zum Erlernen einer Fremdsprache **beginnen**, um die entsprechende Förderung ansuchen. Ausgenommen bleibt die zweite Sprache (Italienisch und Deutsch).

(2) Unbeschadet der im vorhergehenden Absatz festgelegten Regelung, können Bewerber und Bewerberinnen, die im gesamten Schuljahr 2014/2015 eine Schule im Rahmen eines Sprachförderprogrammes im Ausland besuchen, einen Antrag um die entsprechende Förderung im Rahmen dieser Wettbewerbsausschreibung stellen, auch wenn das Schuljahr zwischen 1. August 2014 und 1. Oktober 2014 begonnen hat.

(3) Im oben genannten Zeitraum können die Zuschüsse laut dieser Ausschreibung nur ein einziges Mal für den Besuch von Kursen zum Erlernen derselben Fremdsprache in Anspruch genommen werden, wobei die Höchstbeträge laut Artikel 5 auf keinen Fall überschritten werden dürfen.

(4) Die Zuschüsse laut dieser Ausschreibung können für denselben Kurs nicht zusammen mit anderen finanziellen Zuwendungen zu Lasten von öffentlichen oder privaten Anstalten oder Körperschaften, die öffentliche Beiträge erhalten, in Anspruch genommen werden.

(5) Jeder bzw. jedem Begünstigten kann insgesamt höchstens 4 Mal ein Zuschuss zur Förderung zum Erlernen einer Fremdsprache gewährt werden, wobei für dieselbe Fremdsprache höchstens 2 Mal ein Zuschuss gewährt werden kann.

BANDO DI CONCORSO

Sovvenzioni per l'incentivazione della conoscenza di lingue straniere

Legge provinciale 13 marzo 1987, n. 5,
e successive modifiche

Articolo 1

Disposizioni generali

(1) Il presente bando di concorso è riservato ai/le richiedenti che **iniziano**, nel periodo compreso tra il **1° ottobre 2014 ed il 30 settembre 2015**, un corso per l'apprendimento di una lingua straniera. Rimane esclusa la seconda lingua (italiano e tedesco).

(2) Fermo restando quanto previsto nel precedente comma, i/le richiedenti, che nell'intero anno scolastico 2014/2015 frequentano una scuola all'estero nell'ambito di un programma per l'incentivazione delle lingue possono presentare una domanda di sovvenzione nell'ambito di questo bando di concorso, anche se l'anno scolastico ha inizio nel periodo compreso fra il 1 agosto 2014 e il 1 ottobre 2014.

(3) Nel succitato periodo, è possibile beneficiare soltanto un'unica volta delle sovvenzioni di cui al presente bando per la frequenza di corsi tesi all'apprendimento della stessa lingua straniera e, comunque, entro il limite degli importi massimi di cui all'articolo 5.

(4) Il beneficio delle sovvenzioni di cui al presente bando non è cumulabile, per lo stesso corso, con altre prestazioni finanziarie a carico di istituzioni o di enti pubblici o privati che usufruiscono di sovvenzioni pubbliche.

(5) È possibile usufruire di una sovvenzione per lo studio di una lingua straniera per un massimo di quattro volte; per la stessa lingua straniera per un massimo di due volte.

Artikel 2

Anspruchsberechtigte

(1) Anspruch auf die Gewährung der Zuschüsse laut dieser Ausschreibung haben EU-Bürger und EU-Bürgerinnen, welche ihren Wohnsitz zum Zeitpunkt der Gestuchstellung in einer Gemeinde Südtirols haben, die Mittelschule abgeschlossen und bei Kursbeginn das 50. Lebensjahr nicht vollendet haben.

Nicht-EU-Bürger oder Nicht-EU-Bürgerinnen, die eine langfristige EG-Aufenthaltsberechtigung für Italien besitzen, sind den italienischen Staatsbürgern und Staatsbürgerinnen gleichgestellt.

Articolo 2

Beneficiari/e

(1) Hanno diritto alla concessione delle sovvenzioni di cui al presente bando i cittadini/le cittadine dell'Unione Europea che risiedono al momento della domanda in un comune della provincia di Bolzano, che hanno concluso la scuola media e che, all'inizio del corso, non hanno compiuto il 50° anno di età.

I cittadini extracomunitari/le cittadine extracomunitarie con permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo in Italia sono equiparati/equiparate ai cittadini italiani/alle cittadine italiane.

Artikel 3

Erforderliche Merkmale der Kurse

(1) Als Kurse laut Artikel 1 gelten Lehrgänge im Ausland, durch die eine Fremdsprache auf direktem Wege, über den Sprachunterricht an öffentlichen oder privaten Einrichtungen, oder auf indirektem Wege, durch den Besuch einer öffentlichen oder gesetzlich anerkannten Schule, vermittelt wird.

(2) Die Unterrichtssprache in den Kursen muss die Sprache der Bevölkerung des Staates oder Gebietes sein, in dem die Kurse stattfinden.

(3) Die Kurse müssen eine Mindestdauer von 3 Wochen (19 auf einander folgenden Kalendertagen) haben und mindestens 20 Kursstunden pro Woche umfassen. Bei länger dauernden Kursen darf das wöchentliche Mindestpensum im Schnitt 20 Kursstunden nicht unterschreiten. Wird im Zeitraum des Kurses zusätzlich ein Praktikum besucht, kann das wöchentliche Mindestpensum der Kursstunden auf 15 reduziert werden. Die Bestätigung des Praktikums muss dem Gesuch beigelegt werden.

(4) Intensivsprachwochen laut Artikel 1/bis des Landesgesetzes vom 13. März 1987, Nr. 5, in geltender Fassung, die von den zuständigen Schulorganen organisiert und durchgeführt werden, müssen eine Mindestdauer von sieben Kalendertagen, davon mindestens fünf effektive Unterrichtstage, haben und mindestens 25 Wochenstunden umfassen. Als Intensivsprachwochen laut diesem Absatz gelten

Articolo 3

Requisiti dei corsi

(1) Per corsi di cui all'articolo 1 si intendono cicli di apprendimento all'estero con cui una lingua straniera viene insegnata in via diretta, tramite lezioni di lingua impartite da istituzioni pubbliche o private, o in via indiretta, tramite la frequenza di una scuola pubblica o riconosciuta legalmente.

(2) La lingua insegnata nei corsi deve corrispondere alla lingua della popolazione dello stato o della regione in cui i corsi si svolgono.

(3) I corsi devono avere una durata minima di 3 settimane (19 giorni di calendario consecutivi) e comprendere almeno 20 ore di lezione alla settimana. Nel caso di corsi di durata superiore, è richiesta la frequenza media di almeno 20 ore settimanali. Con la partecipazione aggiuntiva nel periodo del corso ad uno stage la frequenza media può essere ridotta ad almeno 15 ore settimanali. L'attestazione dello stage deve essere allegata alla domanda.

(4) Le settimane linguistiche intensive di cui all'articolo 1/bis della legge provinciale 13 marzo 1987, n. 5, e successive modifiche, organizzate e realizzate dagli organi scolastici competenti, devono avere una durata minima di sette giorni di calendario, di cui almeno cinque giorni effettivi di lezione, e comprendere almeno 25 ore settimanali. Per settimane linguistiche intensive di cui al presente comma

Kurse, an denen in der Regel mindestens 15 Schüler und Schülerinnen derselben Schule teilnehmen. Abweichungen müssen von den zustehenden Schulen gerechtfertigt und vom zuständigen Amt genehmigt werden.

(5) Der Bewerber/die Bewerberin muss mindestens 75 % der Kursstunden besuchen. Falls er/sie diese Schwelle nicht erreicht, wird der gegebenenfalls gewährte Zuschuss widerrufen.

Artikel 4

Einkommensgrenze

(1) In dieser Ausschreibung ist die Einkommenshöchstgrenze auf 30.000,00 Euro festgelegt. Zur Bewertung des Einkommens und des Vermögens werden die Artikel 6, 7 und 8 der Wettbewerbsausschreibung zur Gewährung von Studienbeihilfen an Studierende, die im akademischen Jahr 2014/2015 universitäre Einrichtungen oder Fachhochschulen außerhalb Südtirols besuchen, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung vom 24. Juni 2014 Nr. 740, und veröffentlicht im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol vom 29. Juli 2014, Nr. 30, I und II, angewandt.

Bezugspersonen

(2) Zur Erfassung der wirtschaftlichen Bedürftigkeit werden das im Jahre 2013 erzielte Einkommen und das zum Zeitpunkt der Gesuchstellung vorhandene Vermögen der folgenden Personen berücksichtigt:

1. der Bewerber/der Bewerberinnen sowie ihrer Eltern, auch wenn sie nicht auf demselben Familienstandsbogen aufscheinen. Sind die Eltern gerichtlich getrennt oder geschieden, so werden Einkommen und Vermögen des Bewerbers/der Bewerberin sowie des erziehungsberechtigten Elternteils berücksichtigt. Lebt der erziehungsberechtigte Elternteil seit mindestens 31.05.2012 mit einer Person in eheähnlicher Lebensgemeinschaft, oder ist zum Zeitpunkt der Gesuchstellung bereits mit dieser verheiratet, unabhängig vom Familienstandsbogen, so wird auch deren Einkommen und Vermögen berücksichtigt.

2. in Abweichung vom vorhergehenden Absatz

si intendono in generale corsi a cui partecipano almeno 15 alunni/e della stessa scuola. Eventuali deroghe devono essere giustificate dalle rispettive scuole e approvate dall'Ufficio competente.

(5) Il/La richiedente deve frequentare almeno il 75 % delle ore di lezione previste dal corso. Nel caso non raggiunga questa soglia, la sovvenzione eventualmente concessa viene revocata.

Articolo 4

Limite di reddito

(1) Nel presente bando, il limite di reddito massimo è fissato in euro 30.000,00. Per la determinazione del reddito e del patrimonio, vengono applicati gli articoli 6, 7 e 8 del bando di concorso per la concessione di borse di studio agli studenti/alle studentesse che frequentano, nell'anno accademico 2014/2015, istituzioni universitarie o scuole ed istituti di istruzione e formazione tecnica superiore fuori provincia di Bolzano, approvato con deliberazione della Giunta provinciale 24 giugno 2014, n. 740, e pubblicato nel Bollettino Ufficiale della regione Trentino-Alto Adige 29 luglio 2014, n. 30, I e II.

Persone di riferimento

(2) Per la determinazione della condizione economica disagiata, vengono presi in considerazione il reddito percepito nel 2013 ed il patrimonio esistente al momento della presentazione della domanda delle seguenti persone:

1) dei/delle richiedenti e dei loro genitori, anche se non risultano sullo stesso stato di famiglia. Se i genitori sono legalmente divorziati o separati, vengono presi in considerazione il reddito e il patrimonio dello studente/della studentessa così come del genitore affidatario. Se il genitore affidatario convive con un'altra persona da almeno il 31.05.2012 in una situazione di famiglia di fatto o al momento della presentazione della domanda è con essa coniugato, indipendente dallo stato di famiglia, vengono presi in considerazione anche il reddito ed il patrimonio di quest'ultima.

2) in deroga del precedente comma non si

werden das Einkommen und das Vermögen der Eltern des Bewerbers/der Bewerberin nicht berücksichtigt, wenn er bzw. sie:

- Vollwaisen sind oder
- verheiratet, gerichtlich getrennt oder geschieden sind oder
- eigene zu Lasten lebende versorgungsberechtigte Kinder haben oder
- das 35. Lebensjahr vollendet haben oder
- in den 12 Monaten vor Beginn des Schulbesuches oder des Sprachkurses, für den sie um Gewährung eines Zuschusses ansuchen, mindestens 10 Monate einer Erwerbstätigkeit nachgegangen sind und im genannten Zeitraum ein Einkommen von mindestens 11.000,00 Euro erzielt haben; oder
- Zum Zeitpunkt der Gesuchstellung mindestens 36 Monate einer Erwerbstätigkeit nachgegangen sind und in diesem Zeitraum ein Gesamtbruttoeinkommen von mindestens 33.000,00 Euro erzielt haben. Nicht berücksichtigt wird die Zeit der Arbeitslosigkeit.

3. Ist der Bewerber oder die Bewerberin verheiratet, werden auch das Einkommen und das Vermögen der Ehepartnerin bzw. des Ehepartners berücksichtigt.

Lebt der Bewerber oder die Bewerberin mit einer Person in eheähnlicher Lebensgemeinschaft und haben sie gemeinsame Kinder, werden auch das Einkommen und das Vermögen dieser Person berücksichtigt.

4. Ist der Bewerber oder die Bewerberin Vollwaise, so wird sein bzw. ihr Einkommen und Vermögen berücksichtigt. Ebenso berücksichtigt wird das Einkommen und Vermögen der erziehungsberechtigten Person, sofern diese für den Unterhalt des Bewerbers/der Bewerberin aufkommen müssen.

5. Für die Inanspruchnahme von Freibeträgen für außerhalb der Familie lebende Personen laut Art. 8 Abs. 1) Punkt 7 der Wettbewerbsausschreibung für Studienbeihilfen an Studierende, die universitäre Einrichtungen oder Fachhochschulen außerhalb Südtirols besuchen – akademisches Jahr 2014/2015, werden jene Personen herangezogen, die aus Studiengründen im Schuljahr/akademischen Jahr 2014/2015 bzw. im Kurszeitraum, für den um Förderung angesucht wird, mindestens 150 Tage außerhalb der Familie wohnen (Studierender, einschließlich des Antragstel-

considerano il reddito ed il patrimonio dei genitori dei/delle richiedenti, se questo/questa:

- sono orfani/orfane di entrambi i genitori o
- sono sposati, separati/separate legalmente o divorziati/divorziate o
- hanno figli propri/figlie proprie conviventi ed a carico o
- hanno raggiunto il 35°anno d'età o
- nei 12 mesi antecedenti l'inizio della scuola o del corso di lingua per cui chiedono l'assegnazione di una sovvenzione hanno svolto un'attività retribuita della durata non inferiore a dieci mesi e, nel predetto periodo, hanno percepito un reddito non inferiore ad euro 11.000,00 o
- alla data della presentazione della domanda, ha svolto un'attività lavorativa retribuita della durata di almeno 36 mesi e, in questo periodo, ha percepito un reddito lordo complessivo di almeno euro 33.000,00. Non viene preso in considerazione il periodo di disoccupazione.

3) Se il/la richiedente è coniugato/coniugata vengono presi in considerazione anche il reddito e il patrimonio del suo coniuge.

Se il/la richiedente vive con un'altra persona in una situazione di famiglia di fatto ed essi hanno figli/figlie comuni, vengono presi in considerazione anche il reddito e il patrimonio del/della convivente.

4) Se il/la richiedente è orfano/orfana di entrambi i genitori, vengono considerati il suo reddito ed il suo patrimonio. Inoltre vengono considerati reddito e patrimonio del tutore/dei tutori, se questo/questi deve/devono mantenere il/la richiedente.

5) Per il riconoscimento delle quote esente per le persone che alloggiano fuori famiglia ai sensi dell'art. 8, comma 1), punto 7 del bando di concorso per la concessione di borse di studio a studenti/studentesse frequentanti istituzioni universitarie o scuole ed istituti di istruzione e formazione tecnica superiore fuori provincia di Bolzano – anno accademico 2014/2015, si fa riferimento a quelle persone che per motivi di studio alloggiano fuori famiglia per almeno 150 giorni durante l'anno scolastico/accademico 2014/15 ovvero nel periodo di svolgimento del corso (studenti, inclu-

lers/der Antragstellerin).

so/inclusa il/la richiedente).

Artikel 5

Festlegung der Tagessätze und Höchstzuschüsse

(1) Die Tagessätze und Höchstzuschüsse werden, unter Berücksichtigung des Einkommens und des Vermögens laut Artikel 4, wie folgt festgelegt:

1. bei einem Einkommen von 0,00 Euro bis 12.000,00 Euro betragen der Tagessatz 65,00 Euro und der Höchstzuschuss 5.800,00 Euro;
2. bei einem Einkommen von 12.000,01 Euro bis 20.200,00 Euro betragen der Tagessatz 49,00 Euro und der Höchstzuschuss 4.350,00 Euro;
3. bei einem Einkommen von 20.200,01 Euro bis 30.000,00 Euro betragen der Tagessatz 32,50 Euro und der Höchstzuschuss 2.900,00 Euro.

Staffelung der Tagessätze unter Berücksichtigung der Kursdauer

- (2) Für Kurse mit einer Dauer von 0 bis 20 Tagen bleiben die Tagessätze laut Absatz 1 unverändert.
- (3) Für Kurse mit einer Dauer von über 20 Tagen werden die Tagessätze laut Absatz 1 wie folgt herabgesetzt:
 - vom 21. bis zum 50. Tag um 25 Prozent
 - vom 51. bis zum 80. Tag um 50 Prozent
 - ab dem 81. Tag um 80 Prozent.

Herabsetzung der Tagessätze

(4) Für die von den zuständigen Schulorganen direkt organisierten Studienaufenthalte im Ausland werden die Tagessätze, unter Berücksichtigung des Einkommens und des Vermögens laut Artikel 4, wie folgt festgelegt:

1. bei einem Einkommen von 0,00 Euro bis

Articolo 5

Determinazione delle diarie e delle sovvenzioni massime

(1) Le diarie e le sovvenzioni massime vengono fissate, in considerazione del reddito e del patrimonio di cui all'articolo 4, come segue:

- 1) da euro 0,00 ad euro 12.000,00 di reddito, la diaria è di euro 65,00 e la sovvenzione massima è di euro 5.800,00;
- 2) da euro 12.000,01 ad euro 20.200,00 di reddito, la diaria è di euro 49,00 e la sovvenzione massima è di euro 4.350,00;
- 3) da euro 20.200,01 ad euro 30.000,00 di reddito, la diaria è di euro 32,50 e la sovvenzione massima è di euro 2.900,00.

Scaglionamento delle diarie in base alla durata dei corsi

- (2) Per i corsi con una durata da 0 a 20 giorni, le diarie di cui al comma 1 rimangono invariate.
- (3) Per i corsi con una durata superiore a 20 giorni, le diarie di cui al comma 1 vengono ridotte come segue:
 - tra il 21° ed il 50° giorno, del 25 per cento
 - tra il 51° e l'80° giorno, del 50 per cento
 - dall'81° giorno in poi, del 80 per cento.

Riduzione delle diarie

(4) Per i soggiorni-studio all'estero, gestiti in forma diretta organizzate e realizzate dagli organi scolastici competenti, le diarie vengono fissate, in considerazione del reddito e del patrimonio di cui all'articolo 4, come segue:

- 1) da euro 0,00 ad euro 12.000,00 di reddito,

12.000,00 Euro betragen der Tagessatz 17,35 Euro und der Höchstzuschuss 5.800,00 Euro;

2. bei einem Einkommen von 12.000,01 Euro bis 20.200,00 Euro betragen der Tagessatz 13,00 Euro und der Höchstzuschuss 4.350,00 Euro;

3. bei einem Einkommen von 20.200,01 Euro bis 30.000,00 Euro betragen der Tagessatz 8,68 Euro und der Höchstzuschuss 2.900,00 Euro.

la diaria è di euro 17,35 e la sovvenzione massima è di euro 5.800,00;

2) da euro 12.000,01 ad euro 20.200,00 di reddito, la diaria è di euro 13,00 e la sovvenzione massima è di euro 4.350,00;

3) da euro 20.200,01 ad euro 30.000,00 di reddito, la diaria è di euro 8,68 e la sovvenzione massima è di euro 2.900,00.

Artikel 6

Einreichetermin Antrag und Unterlagen

(1) Die Bewerber/Bewerberinnen können ab 1. Jänner 2015 und innerhalb **Mittwoch, 30. September 2015**, einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses laut dieser Wettbewerbsausschreibung einreichen.

(2) Die Anträge sind von Bewerbern/Bewerberinnen, deutscher oder ladinischer Sprachgruppe beim Amt für Hochschulförderung, Universität und Forschung, Andreas-Hofer-Straße 18, Bozen, und von Bewerbern/Bewerberinnen italienischer Sprachgruppe, beim Amt für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen, Neubruchweg 2, Bozen, einzureichen.

Bewerber und Bewerberinnen anderer Muttersprache geben die vorzugsweise gesprochene (deutsche, italienische oder ladinische) Landessprache an.

(3) Für die Bearbeitung der Anträge und die Zuweisung der Zuschüsse sind innerhalb des Zeitraumes vom 1. Jänner 2015 zum 30. September 2015 die folgenden verwaltungstechnischen Zwischentermine festgelegt:

- 1. Termin: Montag, 02. Februar 2015
- 2. Termin: Dienstag, 30. Juni 2015

(4) Für alle mittels Einschreiben eingereichten Anträge und Berichtigungsanträge gilt das Datum des Stempels des Annahmepostamtes. Für alle anderen Übermittlungsarten gilt das Datum, an dem der Antrag im Amt eingeht.

(5) Gesuchen, welche mittels Mail oder Fax

Articolo 6

Termine di presentazione e domanda

(1) I/Le richiedenti possono presentare domanda per la concessione di una sovvenzione di cui al presente bando di concorso a partire dal 1 gennaio 2015 ed entro mercoledì, **30 settembre 2015**.

(2) Le domande devono essere presentate presso l'Ufficio per il diritto allo studio universitario, l'università e la ricerca scientifica, via Andreas Hofer 18, Bolzano, nel caso di richiedenti appartenenti al gruppo linguistico tedesco o ladino, e presso l'Ufficio Bilinguismo e Lingue Straniere, via del Ronco 2, Bolzano, nel caso di richiedenti appartenenti al gruppo linguistico italiano.

I/Le richiedenti di altra lingua madre dichiarano la lingua parlata prevalentemente (tedesca, italiana o ladina).

(3) Per trattare le domande e per assegnare le sovvenzioni, sono fissati, entro il periodo compreso tra il 1° gennaio 2015 ed il 30 settembre 2015, i seguenti termini tecnici intermedi:

- 1° termine: lunedì, 02 febbraio 2015
- 2° termine: martedì, 30 giugno 2015

(4) Per le dichiarazioni presentate per raccomandata fa fede la data del timbro dell'Ufficio Postale accettante. Per tutti gli altri tipi di trasmissione fa fede la data dell'arrivo della domanda in ufficio.

(5) Alle domande trasmessi tramite telefax o

eingereicht werden, muss die Kopie des Ausweises des gesetzlichen Vertreters/der gesetzlichen Vertreterin oder des volljährigen Antragstellers/der volljährigen Antragstellerin beigelegt werden.

(6) Für die Behebung von Mängeln und die Berichtigung von Anträgen oder Erklärungen wird auch nach dem Endtermin vom 30. September 2015 ein Heilungstermin von höchstens 15 Tagen ab Erhalt der diesbezüglichen Aufforderung durch das zuständige Landesamt eingeräumt.

(7) Innerhalb von 15 (fünfzehn) Kalendertagen ab Erhalt der Mitteilung über die Zuweisung eines Zuschusses zur Förderung der Kenntnis von Fremdsprachen bzw. Ablehnung des Antrags können die Betroffenen beim zuständigen Amt Anträge auf Berichtigung stellen. Wird innerhalb dieser Ausschlussfrist kein Antrag gestellt, wird die Zuweisungs- bzw. Ablehnungsmaßnahme endgültig. Als solche kann sie nicht im Verwaltungswege sondern nur vor dem zuständigen Richter angefochten werden. Die Richtigstellung der angegebenen Daten muss durch Dokumente belegt werden. Für alle Erklärungen, die mittels Einschreiben eingereicht werden, gilt das Datum des Poststempels des Postamtes, welches das Einschreiben entgegengenommen hat. Per Fax übermittelte Berichtigungsanträge müssen von den Bewerbern und Bewerberinnen oder, wenn diese minderjährig sind vom gesetzlichen Vertreter/von der gesetzlichen Vertreterin, unterzeichnet und mit einer Fotokopie ihres Personalausweises versehen sein.

Artikel 7

Antrag

(1) Der Antrag ist vom volljährigen Bewerber/von der volljährigen Bewerberin oder, wenn diese minderjährig sind, vom gesetzlichen Vertreter/von der gesetzlichen Vertreterin vollständig auszufüllen und zu unterschreiben. Werden Anträge, Erklärungen oder Unterlagen per Fax oder E-Mail übermittelt, ist diesen eine Fotokopie des Personalausweises des Bewerbers oder der Bewerberin beizulegen, oder wenn diese minderjährig sind, des gesetzlichen Vertreters/der gesetzlichen Vertreterin.

(2) Aus dem Antrag haben die Voraussetzungen laut Artikel 2 sowie die Angaben über Ein-

mail deve essere allegata una fotocopia della carta di identità del/della richiedente o, nel caso di cui egli/ella sia minorenne, dal suo/dalla sua rappresentante legale.

(6) Per regolarizzare e per rettificare le domande o le dichiarazioni, viene concesso, anche dopo il termine ultimo del 30 settembre 2015, un termine di sanatoria non superiore a 15 giorni, a partire dal ricevimento della relativa richiesta dell'Ufficio provinciale competente.

(7) Entro 15 (quindici) giorni di calendario dal ricevimento della comunicazione relativa all'assegnazione di una sovvenzione per l'incentivazione della conoscenza di lingue straniere o al rigetto della domanda, gli interessati possono inoltrare richieste di rettifica presso l'Ufficio competente. Se entro questo termine non viene presentata nessuna richiesta, il provvedimento di assegnazione o di rigetto diviene definitivo. Come tale, esso non può più essere impugnato dinanzi all'amministrazione, bensì solo davanti al giudice competente. Alle richieste di rettifica devono essere allegati i documenti comprovanti le dichiarazioni fatte nella richiesta stessa. Per le dichiarazioni presentate per raccomandata, fa fede la data del timbro dell'Ufficio Postale accettante. Le rettifiche e/o dichiarazioni trasmesse tramite telefax devono essere firmate dal/dalla richiedente o, nel caso in cui egli/ella sia minorenne, dal suo/dalla sua rappresentante legale e devono essere inoltrate con una fotocopia della carta d'identità del/della richiedente.

Articolo 7

Domanda

(1) La domanda deve essere compilata in tutte le sue parti e firmata dal/dalla richiedente maggiorenne o, nel caso in cui egli/ella sia minorenne, dal suo/dalla sua rappresentante legale. Alle domande, alle dichiarazioni o ai documenti trasmessi tramite telefax o e-mail deve essere allegata una fotocopia della carta di identità del/della richiedente o, nel caso di cui egli/ella sia minorenne, dal suo/dalla sua rappresentante legale.

(2) Dalla domanda devono risultare le condizioni di cui all'articolo 2 nonché le indicazioni

kommen und Vermögen der betroffenen Personen laut Artikel 4 hervorzugehen.

(3) Im Sinne des Artikels 5 des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung, hat der volljährige Bewerber bzw. die volljährige Bewerberin oder, wenn diese minderjährig sind, der gesetzliche Vertreter bzw. die gesetzliche Vertreterin im Antrag zusätzlich Folgendes eigenverantwortlich zu erklären:

1. Vor- und Zunamen, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Staatsbürgerschaft, Wohnsitzadresse und -dauer, Schulabschluss und eigene Steuernummer sowie jene seiner Ehe- oder Lebenspartnerin bzw. ihres Ehe- oder Lebenspartners oder der Eltern (unabhängig vom Familienstandsbogen) und die eigene Muttersprache;
2. dass der Bewerber/die Bewerberin in einen Kurs zum Erlernen einer Fremdsprache eingeschrieben ist, mit Angabe der entsprechenden Sprache, des Staates, in dem der Kurs stattfindet, der Einrichtung, der Schule oder der Universität, an der er/sie den Kurs besucht, der Kursdauer und der Anzahl der wöchentlichen Kursstunden;
3. dass der Bewerber/die Bewerberin für denselben Kurs keine anderen finanziellen Zuwendungen zu Lasten von öffentlichen oder privaten Anstalten oder Körperschaften, die öffentliche Beiträge erhalten, in Anspruch nimmt;
4. Verwandtschaftsgrad, Vor- und Zunamen, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, Steuernummer, Zivilstand und Beruf der Bezugspersonen sowie der zu Lasten lebenden Familienmitglieder, die auf dem eigenen Familienbogen oder auf dem der Eltern aufscheinen, sowie gegebenenfalls Grad deren Behinderung oder Invalidität. Lebt der erziehungsberechtigte Elternteil seit mindestens 31.5.2012 mit einer Person in eheähnlicher Lebensgemeinschaft, oder ist er zum Zeitpunkt der Gesuchstellung bereits mit dieser verheiratet, so ist auch diese anzugeben. Lebenspartner oder Lebenspartnerinnen von Bewerbern sind nur dann anzugeben, wenn sie gemeinsame Kinder haben;

relative al reddito ed al patrimonio delle persone interessate di cui all'articolo 4.

(3) Ai sensi dell'articolo 5 della legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17, e successive modifiche, il/la richiedente maggiorenne o, nel caso in cui egli/ella sia minorenni, il suo/la sua rappresentante legale deve, inoltre, dichiarare nella domanda, sotto propria responsabilità, quanto segue:

- 1) nome e cognome, data e luogo di nascita, sesso, indirizzo e-mail, n. telefonico, cittadinanza, indirizzo di residenza e durata, titolo di studio, proprio codice fiscale nonché codice fiscale dei suoi genitori o del suo coniuge o convivente (indipendente dallo stato di famiglia) e la propria lingua madre;
- 2) che il/la richiedente è iscritto/iscritta ad un corso per l'apprendimento di una lingua straniera, con l'indicazione della relativa lingua, dello stato in cui il corso si svolge, dell'istituzione, della scuola o dell'università presso cui egli/ella frequenta il corso, della durata del corso e del numero delle ore settimanali di lezione;
- 3) che il/la richiedente non beneficia, per lo stesso corso, di altre prestazioni finanziarie a carico di istituzioni o di enti pubblici o privati che usufruiscono di sovvenzioni pubbliche;
- 4) grado di parentela, nome e cognome, data e luogo di nascita, sesso, codice fiscale, stato civile e professione delle persone di riferimento e dei familiari a carico risultanti nel proprio stato di famiglia o in quello dei suoi genitori, nonché grado della loro disabilità o invalidità. Se il genitore affidatario vive da almeno il 31.5.2012 con una persona in una situazione di famiglia di fatto o al momento della presentazione della domanda è con essa coniugato, deve essere dichiarato anche il/la convivente. Il/la convivente del/della richiedente deve essere dichiarato se hanno figli in comune.

5. falls zutreffend, die Namen der Familienmitglieder, die im Schuljahr/akademischen Jahr bzw. Schuljahr 2014/2015 bzw. im Kurszeitraum, für den um Förderung angesucht wird, aus Studiengründen an mindestens 150 Tagen außerhalb der Familie untergebracht sind (Studierende, einschließlich des Antragstellers/der Antragstellerin),
6. falls zutreffend, dass er oder sie Halb- oder Vollwaise ist;
7. falls zutreffend, dass der Bewerber/die Bewerberin oder seine bzw. ihre Eltern zum Zeitpunkt der Gesuchstellung nicht verheiratet, nicht in Lebensgemeinschaft, gerichtlich getrennt oder geschieden ist bzw. sind und unterhaltsberechtigter Kinder hat bzw. haben; aus dieser Erklärung muss auch der Betrag hervorgehen, den der Bewerber oder die Bewerberin und der erziehungsberechtigte Elternteil im Jahre 2013 für den Unterhalt erhalten haben, außer dieser ist nachweislich bereits in der Steuererklärung (730 oder Unico Persone Fisiche) erklärt worden;
8. falls zutreffend, die Namen der Familienmitglieder, die unmittelbar vor dem Zeitpunkt der Gesuchstellung mindestens drei Monate durchgehend in die Arbeitslosenlisten des zuständigen Arbeitsamtes eingetragen sind,
9. falls zutreffend, dass er oder sie in den 12 Monaten vor Beginn des Schulbesuches oder des Sprachkurses, für den sie um Gewährung eines Zuschusses ansuchen, mindestens 10 Monate einer Erwerbstätigkeit nachgegangen ist und im genannten Zeitraum ein Einkommen von mindestens 11.000,00 Euro erzielt hat;
10. falls zutreffend, dass er oder sie das 35. Lebensjahr vollendet hat;
11. falls zutreffend, dass er oder sie zum Zeitpunkt der Gesuchstellung mindestens 36 Monate einer Erwerbstätigkeit nachgegangen ist und in diesem Zeitraum ein Gesamtbruttoeinkommen von mindestens 33.000,00 Euro erzielt hat. Nicht berücksichtigt wird die Zeit der Arbeitslosigkeit;
- 5) se ricorre il caso, i nomi dei familiari che nell'anno accademico/anno scolastico 2014/2015 ovvero nel periodo del corso alloggiano fuori famiglia per motivi di studio per minimo 150 giorni (studenti, incluso/inclusa il/la richiedente);
- 6) se ricorre il caso, che il/la richiedente è orfano/orfana di uno o di entrambi i genitori;
- 7) se ricorre il caso, che il/la richiedente - alla data di presentazione della domanda - non è coniugato/coniugata, non convivente legalmente separato/separata o divorziato/divorziata con figli/figlie a carico, oppure che nella stessa data i suoi genitori non sono coniugati o sono legalmente separati o divorziati con figli/figlie a carico; da tale dichiarazione deve risultare anche l'importo che lo studente/la studentessa ed il genitore affidatario hanno percepito, nel 2013 a titolo di mantenimento, a meno che questo non sia stato dichiarato nella dichiarazione dei redditi (730 o Unico Persone Fisiche);
- 8) se ricorre il caso, i nomi dei familiari iscritti, per un periodo ininterrotto di almeno tre mesi immediatamente precedenti alla data di presentazione della domanda, nelle liste di disoccupazione del competente ufficio del lavoro;
- 9) se ricorre il caso, che il/la richiedente, nei 12 mesi antecedenti l'inizio della scuola o del corso di lingua per cui chiede l'assegnazione di una sovvenzione, ha svolto un'attività lavorativa retribuita della durata non inferiore a dieci mesi e, nel predetto periodo, ha percepito un reddito non inferiore ad euro 11.000,00;
- 10) se ricorre il caso che il/la richiedente ha raggiunto il 35° anno d'età;
- 11) se ricorre il caso, di aver svolto alla data di presentazione della domanda, un'attività lavorativa retribuita della durata di almeno 36 mesi di aver percepito in questo periodo un reddito lordo complessivo di almeno euro 33.000,00. Non viene preso in considerazione il periodo di disoccupazione.

12. das eigene Einkommen, Finanzvermögen und Vermögen und jenes der Eltern oder seiner Ehe- oder Lebenspartnerin bzw. ihres Ehe- oder Lebenspartners;

13. EU-Bürger oder EU-Bürgerinnen und Nicht-EU-Bürger oder Nicht-EU-Bürgerinnen mit langfristiger Aufenthaltsgenehmigung EG erklären die oben genannten Daten eigenverantwortlich im Sinne des Artikels 5 des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung. Nicht-EU-Bürger oder Nicht-EU-Bürgerinnen müssen zusätzlich eine Kopie der in Italien ausgestellten langfristigen Aufenthaltsgenehmigung EG innerhalb des jeweiligen Einreichetermins im zuständigen Landesamt abgeben, sofern diese nicht bereits im Amt aufliegt.

12) il reddito, il patrimonio finanziario e il patrimonio del/della richiedente e/o dei genitori o del proprio/della propria coniuge o convivente;

13) I cittadini/le cittadine dell'Unione Europea e le cittadine extracomunitarie e i cittadini extracomunitari con permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo dichiarano i dati sopra indicati sotto la propria responsabilità ai sensi dell'art. 5 della Legge provinciale del 22 ottobre 1993, n. 17 e successive modifiche. I cittadini extracomunitari e le cittadine extracomunitarie devono inoltre presentare all'ufficio provinciale competente una copia del permesso di soggiorno CE per soggiornanti di lungo periodo emesso in Italia entro il rispettivo termine di presentazione, salvo questo non sia già presente in ufficio.

Artikel 8

Sanktionen

(1) Im Sinne des Artikels 2 Absatz 3 des Landesgesetzes vom 22. Oktober 1993, Nr. 17, in geltender Fassung, führt die Landesverwaltung bei mindestens sechs Prozent der zum Wettbewerb zugelassenen Anträge geeignete Stichprobenkontrollen über den Wahrheitsgehalt der Angaben durch.

(2) Die zu kontrollierenden Anträge werden mittels Auslosung bestimmt. Diese wird unter Verwendung eines entsprechenden EDV-Programmes von einer internen Kommission durchgeführt, die sich wie folgt zusammensetzt:

- im Amt für Hochschulförderung, Universität und Forschung: Direktor der Abteilung Bildungsförderung, Universität und Forschung, der Direktorin des Amtes für Hochschulförderung, Universität und Forschung sowie einem Sachbearbeiter;
- im Amt für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen: Direktor der Abteilung für italienische Kultur, Direktor des Amtes für

Articolo 8

Sanzioni

(1) Ai sensi dell'articolo 2, comma 3, della legge provinciale 22 ottobre 1993, n. 17, e successive modifiche, l'amministrazione provinciale esegue, su almeno il sei per cento delle domande ammesse al concorso, idonei controlli a campione sulla veridicità delle dichiarazioni.

(2) Le domande da controllare vengono individuate mediante sorteggio. Questo viene effettuato da una commissione interna, utilizzando un apposito programma informatico. La commissione è composta come segue:

- nell'Ufficio per il diritto allo studio universitario, l'università e la ricerca scientifica: dal Direttore della Ripartizione Diritto allo Studio, Università e Ricerca Scientifica, dalla Direttrice dell'Ufficio per il Diritto allo Studio Universitario, l'Università e la Ricerca Scientifica nonché da una collaboratrice amministrativa;
- nell'Ufficio Bilinguismo e Lingue Straniere: Direttore della Ripartizione alla Cultura Italiana, Direttrice dell'Ufficio Bilinguismo e

Zweisprachigkeit und Fremdsprachen sowie ein Sachbearbeiter.

(3) Die Kommission legt fest, welche Angaben zu kontrollieren, nach welchen Modalitäten die Kontrollen durchzuführen und welche Unterlagen dabei von den betroffenen Bewerbern vorzulegen sind.

(4) Ergeben die Kontrollen, dass die Angaben nur geringfügig von den erhobenen Daten abweichen, so wird der Zuschuss auf der Grundlage der richtigen Daten herabgesetzt. Der nicht zustehende Differenzbetrag ist an die Landesverwaltung zurückzuzahlen.

(5) Stellt die Verwaltung in anderen Fällen bei der Kontrolle fest, dass die Erklärung nicht der Wahrheit entspricht oder notwendige Informationen vorenthält, so verliert der Erklärer, vorbehaltlich strafrechtlicher Sanktionen sein Anrecht auf Vergünstigungen, die er aufgrund eines eventuellen Verfahrens erlangt hat, das auf der obgenannten Übertretung basiert. Der Betrag, der gegebenenfalls zurückbezahlt werden muss, kann bis zum Zehnfachen des unrechtmäßig bezogenen Teils der Vergünstigung betragen.

(6) Beträgt bei Sachverhalten laut Absatz 5 der unrechtmäßig bezogene Betrag bis zu 3.999,96 Euro, wird eine Geldbuße von 500,00 Euro bis zu 25.822,00 Euro verhängt. Auf jeden Fall darf diese Geldbuße nicht das Dreifache der erlangten Vergünstigung überschreiten. Die allfällige Verhängung von strafrechtlichen Sanktionen bleibt aufrecht.

Lingue Straniere ed un collaboratore amministrativo.

(3) La commissione determina le dichiarazioni da controllare, le modalità di controllo ed i documenti da inoltrare dai richiedenti interessati/dalle richiedenti interessate.

(4) Se dai controlli emerge soltanto una piccola divergenza tra i dati dichiarati e quelli verificati, la sovvenzione viene ridotta sulla base dei dati corretti. La differenza non spettante al/alla richiedente deve essere restituita all'amministrazione provinciale.

(5) Qualora, in altri casi, dal controllo emerga la non veridicità del contenuto della dichiarazione o l'omissione di informazioni dovute, fatta salva l'applicazione di eventuali sanzioni penali, il dichiarante decade dai benefici conseguenti al provvedimento eventualmente emanato sulla base della predetta violazione. L'importo eventualmente da restituire può essere al massimo dieci volte la parte dell'agevolazione indebitamente percepita.

(6) Quando per i fatti di cui al comma 4 la somma indebitamente percepita è pari o inferiore a euro 3.999,96, si applica la sanzione amministrativa del pagamento di una somma di denaro da euro 500,00 a euro 25.822,00. Tale sanzione non può comunque superare il triplo del beneficio conseguito. Resta salva l'applicazione di eventuali sanzioni penali

Artikel 9

Rangordnung

(1) Sollte der zur Verfügung stehende Gesamtbetrag nicht ausreichen, um allen Anspruchsberechtigten im Rahmen der Einreichetermine für die Anträge laut Artikel 6 einen Zuschuss in dem ihnen zustehenden Ausmaß laut Artikel 5 zuzuweisen, so wird ab dem Einreichetermin, ab dem die Mittel nicht mehr ausreichen, eine nach Sprachgruppen getrennte Rangordnung nach den Richtlinien laut den Absätzen 2, 3, 4 und 5 erstellt.

Bei der Erstellung der Rangordnung haben jene Antragsteller Vorrang, die einen Kurs zum Erlernen folgender Fremdsprachen be-

Articolo 9

Graduatoria

(1) Se l'importo totale a disposizione non è sufficiente per assegnare a tutti/e gli/le aventi diritto nell'ambito dei termini per la presentazione delle domande di cui all'articolo 6 una sovvenzione nell'ammontare loro spettante di cui all'articolo 5, viene formata, a partire dal termine di presentazione in cui i mezzi si rivelano insufficienti, una graduatoria, divisa per gruppi linguistici, in base ai criteri di cui ai commi 2, 3, 4 e 5.

Nel formare la graduatoria viene data la precedenza ai richiedenti i quali frequentano un corso per l'apprendimento di una delle se-

suchen: Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch, Chinesisch, Arabisch.

guenti lingue straniere: inglese, francese, spagnolo, russo, cinese, arabo.

(2) Bewertung des bereinigten Einkommens

Für das bereinigte Einkommen werden die folgenden Punkte vergeben (höchstens 60):

<i>bereinigtes Einkommen in Euro</i>			<i>Punkte</i>
0,00	bis	1.500,00	=60
1.500,01	bis	5.000,00	=50
5.000,01	bis	9.000,00	=40
9.000,01	bis	13.000,00	=30
13.000,01	bis	17.000,00	=20
17.000,01	bis	21.000,00	=10
21.000,01	bis	25.000,00	=5
25.000,01	bis	30.000,00	=0

(2) Valutazione del reddito depurato

Per il reddito depurato, vengono assegnati i seguenti punti (al massimo 60):

<i>reddito depurato in euro</i>			<i>punti</i>
0,00	bis	1.500,00	=60
1.500,01	bis	5.000,00	=50
5.000,01	bis	9.000,00	=40
9.000,01	bis	13.000,00	=30
13.000,01	bis	17.000,00	=20
17.000,01	bis	21.000,00	=10
21.000,01	bis	25.000,00	=5
25.000,01	bis	30.000,00	=0

(3) Bewertung der Kursdauer

Für die Kursdauer werden die folgenden Punkte vergeben (höchstens 15):

- für 0 bis 20 Tage = 0 Punkte
- für jeweils weitere 30 Tage oder angebrochene 30 Tage = je 3 Punkte

(3) Valutazione della durata dei corsi

Per la durata dei corsi, vengono assegnati i seguenti punti (al massimo 15):

- da 0 a 20 giorni = 0 punti
- per ogni ulteriore periodo di 30 giorni o frazione di essi = 3 punti per periodo o frazione

(4) Bewertung der Kursstunden

Für die Kursstunden werden die folgenden Punkte vergeben (höchstens 5):

- 20 Wochenstunden = 0 Punkte
- für jede weitere Wochenstunde = je 1 Punkt

(4) Valutazione delle ore di lezione

Per le ore di lezione, vengono assegnati i seguenti punti (al massimo 5):

- 20 ore settimanali = 0 punti
- per ogni ulteriore ora settimanale = 1 punto per ora

(5) Bewertung des Alters

Für das Alter werden die folgenden Punkte vergeben (höchstens 5):

- bis 24 Jahre = 0 Punkte
- für jedes weitere Lebensjahr = je 1 Punkt

(5) Valutazione dell'età

Per l'età, vengono assegnati i seguenti punti (al massimo 5):

- fino a 24 anni = 0 punti
- per ogni ulteriore anno di età = 1 punto per anno

(6) Erreichen mehrere Bewerber

(6) In caso di parità di punteggio assegnato in

ber/Bewerberinnen, unter Berücksichtigung der oben genannten Richtlinien, dieselbe Punktezahl, so haben der Reihenfolge nach jene den Vorrang:

- deren Familie das niedrigere bereinigte Einkommen laut Artikel 4 hat;
- die einen Kurs längerer Dauer besuchen;
- die einer Familie angehören, welche eine höhere Anzahl von Schülern bzw. Schülerinnen und Studierenden zu ihren Lasten hat.

base ai succitati criteri, la precedenza viene data, nel seguente ordine, ai/alle richiedenti:

- la cui famiglia ha il reddito depurato di cui all'articolo 4 più basso;
- frequentanti un corso di durata maggiore;
- della cui famiglia fa parte il numero maggiore di alunni/allunne e studenti/studentesse a carico della famiglia stessa.

Artikel 10

Auszahlung der Zuschüsse

(1) Die Auszahlung der Zuschüsse erfolgt in einer einzigen Rate.

(2) In Abweichung von Absatz 1 kann die Auszahlung der Zuschüsse für die vom Amt für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen direkt organisierten Studienaufenthalte im Ausland mit einer Dauer von über einem Monat, nach Feststellung der regelmäßigen Teilnahme während des betreffenden Zeitraumes, in Raten erfolgen.

(3) Die Beträge werden auf ein Bankkontokorrent überwiesen, dazu sind die Kontokorrentnummer und die Bankverbindung im Antrag anzugeben (IBAN und BIC).

Articolo 10

Liquidazione delle sovvenzioni

(1) La liquidazione delle sovvenzioni avviene in un'unica soluzione.

(2) In deroga al comma 1, la liquidazione delle sovvenzioni per i soggiorni-studio all'estero di durata superiore ad un mese, gestiti in forma diretta dall'Ufficio Bilinguismo e Lingue Straniere, può avvenire in forma rateale, previa verifica della regolare frequenza nel periodo di riferimento.

(3) Gli importi saranno versati su un conto corrente bancario. Pertanto, nella domanda è necessario indicare il numero di conto corrente e le coordinate bancarie (vale a dire IBAN e BIC).